## "Jahr auf dem Schäferhof ein voller Erfolg"

Grillfest zum Abschluss mit Moorschnucken-Bratwurst und selbst gebackenen Brötchen / Projekt geht weiter

STEMSHORN - Noch einmal alle Hände voll zu tun hatten die Schülerinnen und Schüler der Von-Sanden-Oberschule Lemförde am auf dem Schäferhof am Dümmer in Stemshorn. Auf dem Programm stand das gemeinsame Grillfest zum Proiektabschluss von "Das Jahr auf dem Schäferhof". Mit selbst gebackenen Brötchen, goldgelben Kartoffeln und leckerer Moorschnucken-Bratwurst vom Grill. Dafür waren die Siebtklässler sogar extra mit dem Fahrrad gekommen.

"Das Jahr auf dem Schäferhof war ein voller Erfolg. Die Schüler haben viele praktische Erfahrungen gesammelt und hatten auch noch Spaß dabei", freute sich Lehrer Heinz Leemhuis und versprach, dass das Proiekt im neuen Schuljahr mit dem nächsten Wahlpflichtkurs Biologie fortgeführt wird. Unter der Leitung von Schäfermeister Michael Seel, Birte Brackmann von "Der Bauernhof als grünes Klassenzimmer" vom Landvolk Diepholz sowie Dr. Marcel Holy, Jessica Meißner und Udo Effertz von der Natur- und Umweltschutzvereinigung Dümmer (NUVD) hatten die Schülerinnen und Schüler in den vergangenen zehn Monaten gelernt, was zu einem landwirtschaftlichen Betrieb mit Schäferei und Auftrag zur Landschaftspflege alles dazu gehört. Vom richtigen Pflanzen der Obstbäume, über die Aussaat des Getreides bis hin zur Schafschur lernten die Jugendlichen



Bevor es frisch gebackene Brötchen und leckere Grillbratwurst gab, nahm der Wahlpflichtkurs Biologie von der Von-Sanden-Oberschule Lemförde noch seine Getreidebestände unter die Lupe. Das Projekt wird im neuen Schuljahr auf dem Schäferhof fortgesetzt.

Theorie und Praxis kennen. "Und heute könnt ihr einiges von dem, was ihr im vergangenen Jahr hier auf dem Hof kennengelernt und vielleicht sogar gepflanzt habt, selbst probieren", machte Michael Seel der Gruppe Appetit.

Zuvor ging es allerdings

zahlreiche Bereiche in noch auf die von den Schülern unter anderem mit Champagnerroggen und Buchweizen bestellten Ackerflächen, zu den Obstbäumen und zu den auf den Hofflächen gehaltenen Tieren. Die Gruppe begutachtete das Wachstum und die Gesundheit der Bäume, die Reife des Getreides und die frischen Himbeeren.

Vitalität der Flaschenlämmer. Anschließend ging es an die Zubereitung der Zutaten für das Grillfest. Auch hierbei war Mithelfen angesagt: Körner quetschen, Salat waschen. Getränke organisieren. Den krönenden Abschluss bildete allerdings die Nachspeise mit pflück-

Als Dankeschön für ihr Engagement und ihren Einsatz überreichte die Klasse selbst gefertigte Mappen mit Bildern und Berichten zum Projekt an die Organisatoren. "Das ist unser kleiner Dank für eine tolles und erlebnisreiches Jahr auf dem Schäferhof", fasste Lehrer Leemhuis die Zusam-

menarbeit mit dem Projekt "Der Bauernhof als grünes Klassenzimmer", an dem auch der Schäferhof teilnimmt, zusammen.

Mit "Der Bauernhof als grünes Klassenzimmer" bietet der Landvolk-Kreisverband Grafschaft Diepholz Kindern und Erwachsenen unter dem Dach von "Transparenz schaffen - von der Ladentheke bis zum Erzeuger" die Möglichkeit, auf einem Bauernhof in der Region Landwirtschaft hautnah zu erleben und gleichzeitig den Weg der Lebensmittel vom Ursprung bis zum Teller zurückzuverfolgen. Für viele erschließt sich die Herkunft von Nahrungsmitteln nämlich oft nur noch bis zum Supermarkt.

Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken und ein realistisches Bild der Landwirtschaft zu vermitteln, gibt es die grünen Klassenzimmer mit unterschiedlichen Angeboten und Themen. Das Projekt wird gefördert aus Mitteln der EU. der Länder, des Niedersächsischen Ministeriums für den ländlichen Raum, Ernährung. Landwirtschaft und Verbraucherschutz und des Niedersächsischen Kultusministeriums. Wer mehr über die grünen Klassenzimmer erfahren, Gruppen anmelden oder selbst als Betrieb teilnehmen möchte. kann sich telefonisch an Birte Brackmann wenden (Tel. 04271/945114) oder einfach eine E-Mail schreiben an bbrackmann@landvolk-diepholz.de.